



## Unternehmen engagiert in NRW

Newsletter 01/2008

### Inhalt

- Der zweite ENTERPreis-Unternehmenswettbewerb 2007
- Wettbewerbe und Präsentationsmöglichkeiten für engagierte Unternehmen
- Netzwerken für Unternehmen
- Veranstaltungshinweise
- Literaturtipps
- Impressum

### Der zweite ENTERPreis-Unternehmenswettbewerb 2007

2007 hat die Landesregierung den zweiten ENTERPreis-Unternehmenswettbewerb in Nordrhein-Westfalen durchgeführt. 123 Unternehmen mit 167 gemeinnützigen Partnern beteiligten sich mit insgesamt 77 Wettbewerbsbeiträgen - eine stolze Quote, wenn die anspruchsvolle Ausschreibung und die Teilnehmerzahl bei ähnlichen Wettbewerben dazu in Vergleich gesetzt werden.

Bildung inkl. Ausbildung und Berufsorientierung, Jugend, Kinder, Anregung von Mitarbeiter- bzw. Bürgerengagement und Integration waren die thematischen Spitzenreiter des Unternehmensengagements.

Die meisten Beiträge zeichneten sich durch eine langfristige Orientierung, starke Verankerung im Unternehmen und eine intensive Beteiligung gemeinnütziger Partner aus. Bei der Engagementmotivation dominierte das „gesellschaftliche Investment“ sowie unternehmensinterne Faktoren wie Kultur, Identität, Mitarbeitermotivation und -bindung sowie externe Faktoren wie Image, Akzeptanz in der Gesellschaft, Standortbeziehung oder Public Relations.

Mit dem Wettbewerb wurden vor allem Unternehmen erreicht, die von Ansätzen des „Corporate Volunteering“ inspiriert sind. Denn bei den für das Engagement eingesetzten Ressourcen rangieren Mitarbeiterkompetenz und -zeit, Unternehmenskompetenz, Infrastruktur und Sachmittel vor Geld.

Überproportional vertreten waren große Unternehmen. Ihnen fällt die Teilnahme an solchen Wettbewerben offenbar auf-



Die Preisträger/-innen des ENTERPreis 2007

grund ihrer Ressourcen und einem größeren Interesse an Publizität leichter. Bei den Branchen dominieren die dienstleistungsorientierten Unternehmen bzw. die mit „Kopfarbeitsplätzen“.

## Wettbewerbe und Präsentationsmöglichkeiten für engagierte Unternehmen

### Engagiert in NRW – Engagement des Monats

Das Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen stellt auf dem Portal [www.engagiert-in-nrw.de](http://www.engagiert-in-nrw.de) jeden Monat ein neues herausragendes Beispiel bürgerschaftlichen Engagements vor. Das Spektrum der vorgestellten Corporate Citizenship-Projekte beim „Engagement des Monats“ ist breit. Präsentiert wurde beispielsweise das Kooperationsprojekt „100 Chancen“ des Melitta-Konzerns mit den SOS-Kinderdörfern, ein innovatives Wohnprojekt für russischstämmige Demenzkranke des Kölner Wohnungsunternehmens GAG und die sozialen Aktivitäten des mittelständischen Betriebs Michael Grübel.

Die Projekte werden nach einem Monat Präsentation auf der Startseite im Archiv dokumentiert.



Bewerbungen und Infos: Stiftung MITARBEIT,  
Eva-Maria Antz, Tel. 0228/60424-0  
[engagiert-in-nrw@mitarbeit.de](mailto:engagiert-in-nrw@mitarbeit.de)

### Zeitzeichen 2008

Auch an Unternehmen richtet sich der in diesem Jahr zum zweiten Mal ausgeschriebene Preis „Zeitzeichen 2008“. Er rückt vorbildliche Initiativen, die Brücken in unserer Gesellschaft bauen und zum nachhaltigen Handeln ermuntern, ins öffentliche Bewusstsein. In einem Ideenwettbewerb wird zusätzlich der Preis „Zeitzeichen-Ideen 2008“ an Zukunftskonzepte und Projektideen vergeben, die Kommunen weiter in Richtung Zukunftsfähigkeit voranbringen sollen. Der von der Deutschen Umwelthilfe e.V. vergebene Preis wird in den Kategorien Lokaler Klimaschutz, Bildung für Nachhaltigkeit und Nachhaltige Stadt- und Gemeindeentwicklung ausgeschrieben.



Einsendeschluss ist der 30.06.2008.  
Infos: [www.netzwerk21kongress.de](http://www.netzwerk21kongress.de)



Infos: Dr. Andreas Fisch, [fisch@kommende-dortmund.de](mailto:fisch@kommende-dortmund.de)



Infos: Kölner Netzwerk Bürgerengagement,  
Ulrike Han, , Tel. 0221/221-30352  
[Koelner.Netzwerk.BE@stadt-koeln.de](mailto:Koelner.Netzwerk.BE@stadt-koeln.de)

### Nachhaltig erfolgreich

Der Unternehmerpreis „Nachhaltig erfolgreich“ wird vom Sozialinstitut Kommende Dortmund und der Bank für Kirche und Caritas e.G. Paderborn an Unternehmen verliehen, die in innovativer Weise unternehmerisches Handeln mit ethischer Verantwortung verbinden. Im Finale der diesjährigen Preisverleihung war auch ein Preisträger des ENTERPreis Unternehmenswettbewerb 07: die Malermeister Ahle GmbH, Paderborn. Die nächste Ausschreibung erfolgt 2009 für 2010.

### Unternehmen – engagiert in Köln

Die Initiative „Unternehmen - engagiert in Köln“ des Kölner Netzwerks Bürgerengagement möchte Köln zu einer noch lebendigeren Bürgerstadt machen. Die Initiative geht dabei einen ausgefallenen Weg: Jedes Unternehmen kann ein freiwilliges gesellschaftliches Engagement – unabhängig von Art und Umfang - für ein Jahr auf einer öffentlichen Ehrenliste versprechen. Die Beteiligten dürfen das Signet der Initiative für die eigene Öffentlichkeitsarbeit verwenden. Besonders vorbildliche Engagements werden mit einem Anerkennungspreis öffentlich ausgezeichnet.

Einmal jährlich werden die beteiligten Unternehmen zu einem exklusiven Clubabend mit einem prominenten Ehrengast eingeladen. Den Auftakt machte im Jahr 2007 Kölns Oberbürgermeister Fritz Schramma. Im Juni 2008 war als ausgewiesener Kenner der Bürgergesellschaft und alternativer Ehrenbürger der Stadt Köln Pastor Franz Meurer in die Residenz am Dom eingeladen.

Regelmäßige Themenabende, die sich mit verschiedenen Formen bürgerschaftlichen Engagements beschäftigen, sind für alle offen. Im Mai 2008 stellte z.B. Jürgen Hollstein, MdL unternehmerisches Engagement an Schulen vor.

Unternehmen sind herzlich eingeladen, sich an der Initiative zu beteiligen und/oder über ein Engagementversprechen – auch bei schon bestehendem Engagement – Mitglied der Ehrenliste zu werden.

### Netzwerken für Unternehmen

#### CC-Club Rhein-Ruhr

Unternehmen, die bereits Erfahrungen in den Praxisfeldern Corporate Social Responsibility und Corporate Citizenship gesammelt haben oder künftig entsprechende Aktivitäten entwickeln wollen, sind zu den zwei Mal jährlich stattfinden-

Infos: VIS a VIS Agentur für Kommunikation GmbH,  
Tel. 0221/42060730, [post@visavis-agentur.de](mailto:post@visavis-agentur.de)  
[www.visavis-agentur.de](http://www.visavis-agentur.de)

den Treffen des Corporate Citizenship-Clubs Rhein-Ruhr eingeladen. Der CC-Club bietet Gelegenheit, sich über Erfahrungen auszutauschen, dieses Praxisfeld weiter zu entwickeln und Kooperationsmöglichkeiten zu erkunden. Externe Referentinnen und Referenten geben Einblicke in spezifische Aspekte des Themas. Organisiert werden die Treffen von VIS a VIS Agentur für Kommunikation GmbH gemeinsam mit der Kölner Freiwilligen Agentur e.V. und dem CBE Centrum für bürgerschaftliches Engagement e.V. (Mülheim an der Ruhr). Gastgeber des nächsten CC-Clubs im Herbst ist das Unternehmen SECURITAS Sicherheitsdienste GmbH & Co. KG.

## Veranstaltungshinweise

### Marktplätze in Nordrhein-Westfalen



Marktplätze sind gut für das lokale Zusammenleben. Sie sind Treffpunkte des Handels und der Zusammenkunft. Sie ermöglichen Austausch und Kommunikation. Das Prinzip der Marktplätze kann für die Anbahnung von Engagementpartnerschaften zwischen Unternehmen und Gemeinnützigen genutzt werden: Gemeinnützige bieten Engagementmöglichkeiten und Unternehmen ihre Kompetenzen und ihre Arbeitskraft.

Das Marktplatzprinzip geht auf die in den Niederlanden durchgeführten „Beursvloer-Veranstaltungen“ (dt.: „Börsenparkett“) zurück. Die Bertelsmann Stiftung hat das Konzept 2006 unter dem Namen "Gute Geschäfte" nach Deutschland übertragen. Seitdem hat es in vielen Städten solche Marktplatzveranstaltungen gegeben. Organisiert werden sie von Akteuren vor Ort: Im jeweiligen regionalen Veranstalter- und Unterstützerkreis finden sich gemeinnützige Organisationen, Unternehmen und/oder Kommunen zusammen. Gemeinsam stellen sie die personellen und finanziellen Mittel für dieses erfolgreiche Instrument der Kontakthanbahnung zwischen dem gemeinnützigen und dem gewerblichen Sektor.

Ausführliche Informationen und einen Film finden Sie unter [www.gute-geschaefte.org](http://www.gute-geschaefte.org).

Veranstaltungen vor Ort:

Am 24. September 2008, 16.00 Uhr, findet der RUHRDAX 08 im Umspannwerk Recklinghausen statt. Die Veranstaltung, bei der Engagementprojekte für das gesamte Ruhrgebiet verhandelt werden, geht mittlerweile in die dritte Runde.

# RUHRDAX

WIRTSCHAFT TRIFFT EHRENAMT

Infos und Anmeldung bei den regionalen Ansprechpartnern: [www.ruhrdax.de](http://www.ruhrdax.de)

Infos und Anmeldung Kölner Freiwilligen Agentur e.V.,  
Susanne Friedrich, Tel.: 0221/9233364  
[www.gute-geschaefte-koeln.de](http://www.gute-geschaefte-koeln.de)

Der Kölner Marktplatz unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Fritz Schramma findet am 30. Oktober 2008 um 18.00 Uhr in der Industrie- und Handelskammer zu Köln statt.

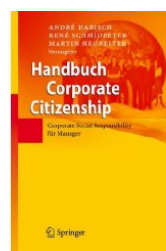
### "Gesellschaftliches Engagement von Unternehmen. Der deutsche Weg im internationalen Kontext"

Kongress am 25.09.-26.09.08 im Heinz Nixdorf MuseumsForum, Paderborn.

Formen des gesellschaftlichen Engagements von Unternehmen – sei es als freiwillige Angelegenheit oder gesetzliche Verpflichtung – gehören zweifellos zu den traditionsreichen Kernelementen der sozialen Marktwirtschaft. Angesichts veränderter wirtschaftlicher und staatlicher Rahmenbedingungen zeichnet sich jedoch auch in diesem Bereich ein grundlegender Wandel ab. Ziel des Kongresses ist es, die Traditionen und Innovationen im gesellschaftlichen Engagement der deutschen Wirtschaft vor dem Hintergrund eines veränderten Wohlfahrtsmix zwischen Staat, Wirtschaft, Nonprofit-Sektor und Privathaushalten zu präsentieren, zu diskutieren und zu dokumentieren.

Veranstalter: Forschungszentrum für Bürgerschaftliches Engagement und das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, gefördert durch Initiative „Paderborn überzeugt“, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und das Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen.

Programm und Infos:  
[www.engagement-von-unternehmen.de](http://www.engagement-von-unternehmen.de)



### Literaturtipps

#### „Handbuch Corporate Citizenship. Corporate Social Responsibility für Manager“

Das Handbuch liefert eine fundierte Gesamtsicht der Möglichkeiten von Corporate Social Responsibility (CSR) und Corporate Citizenship im täglichen Wirtschaftsleben. Es gibt den Verantwortlichen mit praxisbezogenen Vorschlägen das Rüstzeug, mit CSR Wettbewerbsvorteile zu erzielen und so einen nachhaltigen Unternehmenswert aufzubauen.

Prof. André Habisch, René Schmidpeter, Martin Neureiter  
(Hrsg.): „Handbuch Corporate Citizenship. Corporate Social  
Responsibility für Manager“ Berlin u.w.:  
Springer-Verlag, 79,75 Euro



Holger Backhaus-Maul, Christiane Biedermann, Stefan Nährlich, Judith Polterauer (Hrsg.),  
„Corporate Citizenship in Deutschland“  
Wiesbaden: VS Verlag, 39,90 Euro

## „Corporate Citizenship in Deutschland. Bilanz und Perspektiven.“

Was zeichnet das gesellschaftliche Engagement von Unternehmen in Deutschland konkret aus? Wohin kann die Entwicklung führen? Mit diesen Fragen erschließt das Buch „Corporate Citizenship in Deutschland. Bilanz und Perspektiven“ neue Sichtweisen und zeigt Perspektiven für die in Deutschland geführte Debatte über Unternehmen in der Gesellschaft auf.



Birgit Riess, Carolin Welzel, Arved Luth: Mit Verantwortung handeln. Ein CSR-Handbuch für Unternehmer.  
Wiesbaden: Gabler Verlag, 2008. 39,90 Euro.

## „Mit Verantwortung handeln. Ein CSR-Handbuch für Unternehmer“

Zehn überraschende und prägnante Erfolgsgeschichten von gelungener Unternehmenspraxis wurden von der Bertelsmann Stiftung aus ihrer Initiative „Unternehmen für die Region“ ausgewählt. Sie erzählen, wie Unternehmer sich mit kreativen und wirkungsvollen Projekten engagieren und wirtschaftliche Nachhaltigkeit erzielen. Lösungsorientiert und praxisbezogen werden Gestaltungshinweise abgeleitet, die interessierten Unternehmern konkrete Unterstützung geben.



Ludger Heidbrink, Alfred Hirsch (Hrsg.):  
Verantwortung als marktwirtschaftliches Prinzip.  
Frank./M: Campus-Verlag, 2008. 39,90 Euro

## „Verantwortung als marktwirtschaftliches Prinzip. Zum Verhältnis von Moral und Ökonomie“

„Raubtierkapitalist“ und „Wohltäter“ – auf viele Unternehmer scheinen beide Zuschreibungen gleichermaßen zuzutreffen. Die Autoren des Bandes gehen diesem scheinbaren Widerspruch zwischen Markt und Moral nach. Sie prognostizieren das Ende der sozialen Marktwirtschaft und entwerfen Perspektiven für eine globale Marktwirtschaft, die von der Suche nach einer Verbindung von ökonomischer Freiheit und sozialer Verantwortung geprägt ist.

### Impressum:

Newsletter Unternehmen engagiert in NRW 01/2008 – Juni 2008

Hrsg: Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Redaktion: ENTERPreis-Projektbüro c/o VIS a VIS Agentur für Kommunikation GmbH, Neuenhöfer Allee 7, 50937 Köln, Tel. 0221/420 60 73-0, Fax -9,

E-Mail [enterpreis07@visavis-agentur.de](mailto:enterpreis07@visavis-agentur.de)

v.i.S.d.P.: Dieter Schöffmann, VIS a VIS, Köln